

PFLANZENVIREN *PHYTOVIREN*

Ich bin mikroskopisch klein, kann aber große wirtschaftliche Schäden anrichten. Ich reduziere die Nährstoffversorgung deiner Pflanzen und dadurch werden deren Blätter und Früchte kleiner. Doch bereits die von mir ausgelösten Verfärbungen sollten dich aufschrecken.



Fotos: Liudmyla/iStock
Tatyana Stepanishcheva/Dreamstime

MEIN NAME

Pflanzenviren – *Phytoviren*

Zum ersten Mal bin ich im 16. Jahrhundert beschrieben worden: Die von mir spektakulär verfärbten Tulpenblüten sorgten für Aufsehen und führten zum großen Aufschwung des Tulpenhandels in Holland. Entdeckt worden bin jedoch erst Ende des 19. Jahrhunderts als Mosaikkrankheit an der Tabakpflanze und damit begann die moderne Virologie.

WIE ICH LEBE

Ich bin kein Lebewesen, da ich keinen Zellkern besitze. Daher kann ich nicht selbst in die Pflanze eindringen. Dazu benötige ich die Unterstützung von Insekten. Vermehren kann ich mich wie ein Virus bei den Menschen erst, nachdem ich in die Zelle eingedrungen bin und mich über die Leitgefäße verbreitet habe. Du erkennst mich an mosaikartigen, gelblichen Blattverfärbungen der infizierten Pflanzen. Später kräuseln sich die Blätter, welken oder sterben ganz ab.

WAS ICH LIEBE

Ohne die Hilfe von Insekten – vor allem Läuse, Thripse und Weiße Fliegen – würde ich es nicht in die Pflanzen schaffen. Sie übertragen mich durch Saugen, Stechen und Fressen von einer Pflanze zur nächsten. Ich mag Zierpflanzen wie Funkien (*Hosta*), Herbstanemonen (*Anemone*) und Pfingstrosen (*Paeonia*) ebenso wie Gemüse – besonders Tomaten und Gurken haben es mir angetan.



Foto: Pixavril/Dreamstime

- #LÄUSE
- #MOSAIKVIRUS
- #PFLANZENKRANKHEIT
- #PFLANZENSCHUTZ
- #PFLANZENVIRUS
- #PHYTOVIREN

WAS ICH NICHT MAG

Am schlimmsten ist für mich, wenn du meine Ausbreitung verhinderst. Das beginnt bereits damit, dass du gesundes Saatgut verwendest. Reinigst du dein Schnittwerkzeug regelmäßig, kann ich mich schlecht verbreiten – besonders wenn du Stecklinge von deinen Pflanzen schneidest. Und helfen mir die Läuse nicht, weil du diese im Zaum hältst, wirst du mich nur selten in deinem Garten antreffen.

WIE DU MICH VERTREIBST

Im Gegensatz zu anderen Pflanzenkrankheiten wie den Pilzen, kannst du nach einer Infektion deinem Gewächs nicht mehr helfen. Selbst chemische Mittel können mir nichts anhaben. Willst du mich loswerden, musst du die befallenen Pflanzen entfernen und im Hausmüll entsorgen.

